

Pfarrbrief

der Gemeinde St. Paul, Kaiserstr.60, 63065 Offenbach

Nr. 10-11/2023

11. – 26.03.2023



Führ, gütiges Licht,
mich aus dem dunklen Graus,
führ du mich recht!
Die Nacht ist schwarz,
und ich bin weit von Haus,
führ du mich recht!
Leucht meinem Fuß;
nicht daß das Letzte sich
mir schon enthüll',
ein Schritt genügt für mich.

J. H. Newman

Ein Wort, das mir viel bedeutet

Sei mir ein schützender Fels,
eine feste Burg, die mich rettet.
Denn du bist mein Fels und meine Burg:
um deines Namens Willen wirst du mich
führen und leiten.

Psalm 31, 3-4

Ausgewählt von: Karin Helfrich

Segne dieses Kind für seinen Weg zum Eigenen

Ich habe mich in den Gottesdiensten vom letzten Samstag und letzten Sonntag gefreut, dass die Gemeinde bereit war, den Text des Lieds „Segne dieses Kind“ (Gotteslob 490) zu sprechen, zu beten. Der Verfasser des Textes ist Lothar Zenetti. Er hat mit großer Sensibilität im Lied darauf hingewiesen, was die Kinder lernen müssen.

In einer Zeit, in der so viel Wertloses schon an die Kinder herangetragen wird, das sie daran hindert, zur Mitte des Lebens, die Gott für uns ist, zu kommen und Ihn zu lieben, brauchen sie ein Gespür dafür, was wahres Leben ist. Paulus hat in seinem Brief an die Gemeinde in Rom ein schönes Wort geschrieben: „Wir aber wissen, dass denen, die Gott lieben, alles zum Guten zusammenwirkt“ (8,28).

Das Wort <zusammenwirken> weist uns darauf hin: Wenn wir mit einer Bitte zu Gott kommen, um einem Menschen, für den wir Verantwortung haben, zu helfen, dann geschieht die Erhörung nicht allein durch Gott (so schreibt es Paulus),

sondern auch durch unser Eintreten für das Anliegen. Das beschreibt Paulus mit dem Wort „zusammenwirken“. Dieses Zusammenwirken begegnet uns in jeder Strophe des Liedes mit den Worten: Hilf uns, ihm zu helfen.

Wenn wir die 6 Bitten des Liedes betrachten, ist es gut zu erkennen, wie wichtig es ist, was wir für die Kinder erbitten. Betont ist mit den beiden Wörtern „seine eigenen“, dass wir Erwachsene nicht davon ausgehen dürfen, wir hätten nur weiterzusagen, was wir selbst tun und sind. Fernseher und Handy dürfen uns und die Kinder nicht in ihren Bann schlagen und unser Sehen verarmen.

Es kann wichtig werden, unser Hören zu prüfen. Zu lernen ist ein Hören auf das, was Gott uns sagt. Von dem frühchristlichen Märtyrerbischof Ignatius stammt die Einladung: „Nehmt Gottes Melodie in euch auf“. Er hat die Vorstellung, dass Gott für jeden eine Stimme, eine Lebensmelodie hat. Auch das Reden mit den eigenen Lippen muss gelernt werden, auch wenn es Mühe macht, zur Wahrheit zu kommen. So hat Jesus gesprochen: „Dazu bin ich geboren und dazu in die Welt gekommen, dass ich für die Wahrheit zeuge. Jeder, der aus der Wahrheit ist, hört meine Stimme“ (Joh 18,37). In der letzten Strophe sind alle Segenswünsche zusammengefasst, denn es geht darum, dass das Kind mit ganzem Herzen ein liebender Mensch wird.

Ich wünsche uns allen, dass wir beim Betrachten des Liedes, schöner auch noch beim Singen des Liedes, die Sehnsucht nach einer zu heilenden Welt spüren.

Kurt Sohns

GRUPPEN und TERMINE (11. – 26.03.2023):

Immer Montags (außer an Feiertagen) in der Zeit von 10-11 Uhr:
Senioren-gymnastik in St. Paul (Pfarrsaal)

Mittwoch, 15.03.2023

ab 15 Uhr Gottesdienst mit anschl. Seniorennachmittag in St.Paul

Montag, 20.03.2023

19:00 Uhr Ökum. Bibelkreis /Franz. Ref. Gemeinde)

Dienstag, 21.03.2023

18:45 Uhr Meditatives Tanzen in St. Paul (Krypta)

GOTTESDIENSTE (vom 11. – 26.03.2023):

Samstag, 11.03.2023

17:00 Uhr Eucharistiefeier-Amt
Pfr. Hans Blamm

Lesung und Evangelium :

L1: Ex 17, 3-7 **L2:** Röm 5, 1-2.5-8 **Ev:** Joh 4, 5-42

Sonntag, 12.03.2023 – 3. Fastensonntag

09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

11:30 Uhr Eucharistiefeier – Amt

Pfr. Hans Blamm

In Gedenken für verst. Eltern Gertrud und Paul Kurda

Lektor und Kommunionhelfer:

Michael Preis

Kollekte: ORAS / Philippinen

Dienstag, 14.03.2023

09:15 Uhr Rosenkranz

10:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Hans Blamm)

Mittwoch, 15.03.2023

08:00 Uhr Fröhschicht in St. Paul
15:00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Seniorennachmittag in St.Paul
(Pfr. Kurt Sohns)

Donnerstag, 16.03.2023

09:15 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr.Hans Blamm)

Freitag, 17.03.2023

18:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Kurt Sohns)

Samstag, 18.03.2023

17:00 Uhr Eucharistiefeier-Amt
Pfr. Kurt Sohns
In Gedenken für Greta Schnabel

Lesung und Evangelium :

L1: 1 Sam 16, 1b.6-7.10-13b **L2:** Eph 5, 8-14 **Ev:** Joh 9, 1-41

Sonntag, 19.03.2023 – 4. Fastensonntag

09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde
11:30 Uhr Eucharistiefeier – Amt
Pfr. Kurt Sohns
Lektorin und Kommunionhelferin:
Ingrid Winkler-Löw

Dienstag, 21.03.2023

09:15 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Hans Blamm)

Mittwoch, 22.03.2023

08:00 Uhr Fröhschicht in St. Paul

Donnerstag, 23.03.2023

09:15 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr.Hans Blamm)

Freitag, 24.03.2023

18:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Kurt Sohns)

Samstag, 25.03.2023

17:00 Uhr Eucharistiefeier-Amt
Pfr. Hans Blamm

Lesung und Evangelium :

L1: Ez 37, 12b-14 **L2:** Röm 8, 8-11 **Ev:** Joh 11, 1-45

Sonntag, 26.03.2023 – 5. Fastensonntag

11:30 Uhr Eucharistiefeier – Amt
Pfr. Hans Blamm
In Gedenken für verstorbene Mutter Marie Stascheit
Lektorin und Kommunionhelferin:
Elisabeth Wey

Kollekte: MISEREOR

Beichtgelegenheit *nur* nach telefonischer Vereinbarung

gepa – Verkauf vom Allerweltscafé:

Sonntags nach dem 11:30 Uhr-Gottesdienst

Offene Kirche/City-Seelsorge:

Montags (15 bis 17 Uhr), dienstags und mittwochs -zur Zeit keine-,
donnerstags und freitags (15-18 Uhr)

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 09.00 Uhr – 12.30 Uhr

Mittwoch von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Freitag : ---geschlossen---

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 13.-17-03.2023 nicht besetzt. In dringenden Fällen wenden sie sich bitte an das Pfarramt von St. Marien, Bieberer Str. 55, Tel.: 800 843 10

Unsere Telefonnummern:

Pfarrbüro: 800 713-10,

Msgr. Pfr. Hans Blamm: 800 843-10

Pfr.em. Kurt Sohns: 800 713-11,

Fax: 800 713-13

E-Mail: pfarrbuero@stpaul-offenbach.de
pfarrer.blamm@st-marien-of.de
pfarrer.kurtsohns@stpaul-offenbach.de

Homepage: www.bistummainz.de/pfarrei/offenbach-st-paul/

Aus der Pfarrgemeinde.....

500,- Euro Spende aus St.Paul an ein soziales Schulprojekt in Madagaskar

Über den Verkauf von Eine-Welt-Waren (Gepa, Fairer Handel) am Kirchengang kam in den letzten 15 Monaten ein Reinerlös von 500 Euro zusammen, den wir jetzt an Misereor spenden.

Es geht bei der Fastenaktion 2023 um die Unterstützung Madagaskars bei den Folgen von Klimakatastrophen und vor allem um die Errichtung von Grundschulen in abgelegenen Gegenden - zum Nutzen von Kindern und armen Familien. Diese Aktion hat schon vor 2 Jahren mit großen Erfolg begonnen.

Sie sind herzlich eingeladen, das Angebot des Eine-Welt-Handels durch Einkauf weiter zu unterstützen und am 26.3. über die Kollekte etwas zu spenden.

Klaus Reinhard